

**Vergabeverfahren "Softwarepflege PHAROS"
Gesamt**

Zweites Deutsches Fernsehen
Anstalt des öffentlichen Rechts
ZDF-Straße 1
55127 Mainz

Eignungsliste
Stand 05.04.2023

Hauptkriterien

Teilnahmebedingungen

Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers

nicht erfüllt

erfüllt

Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und Maßnahmen zur Selbstreinigung gemäß § 42 Abs. 1 VgV i.V.m. §§ 123 – 125 GWB

Fremdnachweis* über die Eintragung in das Handelsregister oder ein dem Handelsregister vergleichbarem Register (nicht älter als 6 Monate)

Kurze, aussagekräftige Darstellung des Bewerbers nach den Gesichtspunkten Name, Hauptsitz und Niederlassungen, Unternehmenshistorie, organisatorischer Aufbau und Anzahl der Mitarbeiter und ihre Aufteilung in Geschäftsbereiche.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

nicht erfüllt

erfüllt

Bonitätsbescheinigung* einer Hausbank (nicht älter als 6 Monate)

Angabe, welche Teile des Auftrags als Unterauftrag vergeben werden sollen; beim Einsatz von Unterauftragnehmern sind Verpflichtungserklärungen von allen Unterauftragnehmern sowie die entsprechenden Eignungsnachweise und Eignungserklärungen bezogen auf ihren jeweiligen Leistungsanteil dem Angebot beizufügen.

Erklärung von Bewerbergemeinschaften über die Aufteilung der Leistungen auf die Mitglieder der Bewerbergemeinschaft

Der Gesamtumsatz der letzten drei Geschäftsjahre. Es wird mindestens ein Gesamtumsatz von fünf Mio. Euro pro Jahr gefordert.

Geben Sie das jährliche Mittel der in Ihrem Unternehmen beschäftigten Arbeitskräfte, in den letzten 3 Jahren an. Die Anzahl der Arbeitskräfte muss größer gleich 25 sein.

Geben Sie das jährliche Mittel der in Ihrem Unternehmen, in der Softwareentwicklung beschäftigten Arbeitskräfte, in den letzten 3 Jahren an. Diese Anzahl muss größer gleich 20 sein.

Eignungskriterien Los 1

Die Eignungskriterien sind untergliedert in grundsätzliche und spezifische Kriterien an den Anbieter. Der Anbieter hat seine Leistungsfähigkeit bezüglich der nachfolgend angeführten Eignungskriterien zu belegen.

1. Grundsätzliche Eignung des Anbieters

nicht erfüllt

erfüllt

Vergabeverfahren "Softwarepflege der ZDF-Anwendungen im do.it-Verbund"
Eignungsliste

	Die Darstellung der Eigenerklärung zu 1.1 – 1.2 soll jeweils maximal 5 DIN A4 Seiten nicht übersteigen. (Schriftart Arial, Schriftgröße 11pt, Blocksatz, Zeilenabstand 1,5).		
	1.1 Eignung Wartungsüberleitung (Pflege)	nicht erfüllt	erfüllt
	<p>Zu Beginn der Vertragslaufzeit entstehen im Rahmen der Einarbeitung besondere Anforderungen an den Auftragnehmer bezüglich einer reibungslosen Überleitung der bis dahin von einem anderen Dienstleister durchgeführten Arbeiten.</p> <p>Der Bieter soll anhand einer Eigenerklärung darstellen, auf welche Weise er eine effiziente Überleitung der Leistungserbringung im Falle seiner Beauftragung sicherstellen will, so dass er sich schnell und effektiv in die Produktions-Umgebung der beschriebenen Komplexität einarbeiten und die Aufgaben gemäß den aufgeführten Anwendungen in kurzer Zeit erfolgreich übernehmen kann.</p> <p>Folgende Schwerpunktsetzung soll dabei beachtet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorgehensmodell der Wissensaufnahme und Erfolgskontrolle; - Definition und Strukturierung von Arbeitspaketen, deren Inhalten, deren logische und zeitliche Abhängigkeiten; - Darstellung, wie die Abarbeitung der zuvor definierten Arbeitspakete nachvollziehbar dokumentiert werden kann; - Planung für die Regelung des Übergangs der Verantwortung für definierte Leistungen inklusive der Protokollierung des Verantwortungsübergangs dieser Leistungen; - Zeit- und Ressourcenplanung je Anwendung bzw. je Kompetenzfeld und Mitarbeiter, Aufwandsschätzung, Mindestanwesenheiten - Anforderungen an den Auftraggeber während der Einarbeitung. 		
	1.2 Eignung Qualitätssicherung	nicht erfüllt	erfüllt
	<p>Der Anbieter wird aufgefordert, in einer Eigenerklärung die dauerhaften Sicherstellung der geforderten Leistungs- und Lieferfähigkeit während der gesamten Vertragslaufzeit darzulegen. Folgende Schwerpunkte sollen dabei mindestens berücksichtigt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung, Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung des für die Leistungserbringung notwendigen Know-hows bei den verschiedenen Mitarbeitern des Auftragnehmers. - Permanenter Know-how Transfer mit dem Auftraggeber inkl. kontinuierliche Fortschreibung der Dokumentationen 		

	2. Spezifische Eignung des Anbieters	nicht erfüllt	erfüllt
	<p>Der Anbieter erbringt die Leistung durch Personal, das entsprechend der nachstehend genannten Eignungskriterien und den vertraglichen Vereinbarungen für die Erbringung der vereinbarten Leistung qualifiziert ist.</p> <p>Jedes Eignungskriterium ist durch mindestens eine Projektreferenz (nicht älter als 5 Jahre) des Anbieters nachzuweisen. Die Erfahrungen in den einzelnen Kriterien müssen für mindestens 3 Jahre nachgewiesen werden. Bei Produkten, die es in der angegebenen Version noch keine drei Jahre gibt, wird entsprechende Erfahrung bezüglich der Vorgängerversion(en) vorausgesetzt. Es ist zwingend und unmissverständlich anzugeben, mit welcher Referenz welche Eignung belegt werden soll. Dabei ist sicherzustellen, dass jede Eignung belegt ist. Das ZDF behält sich vor, die Nachweise und Referenzen beim jeweiligen Auftraggeber zu prüfen. Sollte die im Rahmen der Angebotsabgabe eingereichte Eignungsliste den formalen Anforderungen nicht genügen, kann das Angebot nicht zum Wettbewerb zugelassen werden.</p> <p>Für Projektreferenzen sind folgende Informationen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Inhalt des Projekts - Beschreibung der durch den Bieter erbrachten Leistung mit Angaben zu Projektgröße (Personentage insgesamt und Personentage der eigenen Firma), Laufzeit, Anzahl der Projektmitglieder und eingenommener Rolle im jeweiligen Projekt - Zeitraum und Ort der Leistungserbringung - Name und Branche des Kunden/Auftraggebers - fachkundiger Ansprechpartner des Referenzunternehmens mit Kontaktdaten (Mindestangaben: Name der Firma, Name des Ansprechpartners sowie Firmen-Telefonnummer des Ansprechpartners und E-Mail-Adresse des Ansprechpartners) 		
	<p>Allgemeine Angaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Angabe, welche Teile des Auftrags als Unterauftrag vergeben werden sollen; beim Einsatz von Unterauftragnehmern sind Verpflichtungserklärungen von allen Unterauftragnehmern sowie die entsprechenden Eignungsnachweise und Eignungserklärung dem Teilnahmeantrag gemäß den vergaberechtlichen Regelungen beizufügen. Wird ein Nachunternehmen zusätzlich auch zum Nachweis eines Eignungskriteriums eingesetzt (sogenannte Eignungslleihe gem. § 47 VgV), so sind darüber hinaus die genannten Bedingungen durch den Eignungsverleiher nachzuweisen. - Erklärung von Bergergemeinschaften über die Aufteilung der Leistungen auf die Mitglieder der Bergergemeinschaft inkl. der geforderten Nachweise zur Zuverlässigkeit und Gesetzestreue. 		
	2.1 Übergreifende Eignungen	nicht erfüllt	erfüllt
2.1.1	Erfahrung in der IT-Administration, Software-Betreuung und Kenntnisse im IT-Projektmanagement		
2.1.2	Erfahrung in der Pflege von IT-Systemen im Bereich Fernsehproduktion (Programm- und Sendeablaufplanung) in Organisationen vergleichbarer Größenordnung (>1.000 MA)		
2.1.3	Erfahrung für inhaltliche, technische und organisatorische Konzeption, Planung, Durchführung und Steuerung von Softwarepflegeprojekten.		

Vergabeverfahren "Softwarepflege der ZDF-Anwendungen im do.it-Verbund"
Eignungliste

2.1.4	Anforderungsmanagement und Übertragung von fachlichen sowie regulatorischen Anforderungen in technische Spezifikationen.			
2.1.5	Anwendungs- und Prozess-Know-how im Bereich der Programm- und Sendeablaufplanung			
2.1.6	Präsentation und schriftliche Darstellung von IT-technischen, organisatorischen und methodischen Sachverhalten.			
2.1.7	Präsentation und schriftliche Darstellung von technischen, kaufmännischen, organisatorischen und methodischen Sachverhalten.			
2.1.8	Erfahrung in der Planung, Durchführung und Begleitung von Updates und Systemtests in den jeweiligen technischen und organisatorischen Umgebungen.			

Vergabeverfahren "Softwarepflege der ZDF-Anwendungen im do.it-Verbund"
Eignungliste

	2.2 Spezifische Eignungen (fachlich, technisch)	nicht erfüllt	erfüllt
	<i>Bei Produkten, die es in der angegebenen Version noch keine drei Jahre gibt, wird zusätzlich entsprechende Erfahrung bzgl. der Vorgängerversion(en) erwartet.</i>		
2.2.1	Langjährige Erfahrung in der Softwareentwicklung von vergleichbaren Systemen auf Basis einer 3-Schicht-Architektur (Datenbankschicht, Applikationsschicht, Präsentationsschicht) unter Windows-Betriebssystemen		
2.2.2	Langjährige IT-Erfahrungen und Kenntnisse der Anforderungen und Prozesse im Umfeld von Fernsehproduktionen mit dem fachlichen Schwerpunkt in den Bereichen Programm- und Sendeablaufplanung		
2.2.3	Langjährige IT-Erfahrungen und Kenntnisse der Anforderungen und Prozesse im Umfeld von Fernsehproduktionen mit dem fachlichen Schwerpunkt im Bereich Onlineplanung (non-lineare Programmvorhaben)		
2.2.4	Softwareentwicklung unter dem Microsoft .NET-Framework ab Version 4.0 mit der Programmiersprache C#		
2.2.5	Softwareentwicklung unter dem Microsoft .NET-Framework ab Version 4.0 mit der Programmiersprache VB.NET		
2.2.6	Microsoft .NET-Framework Version 4.6+, .Net Core		
2.2.7	Konzeption und Entwicklung .Net WinForms, MVC und WPF		
2.2.8	.Net Deployment-Technik Click-Once		
2.2.9	.NET-Webentwicklung (ASP.NET, HTML, XHTML, XML, JavaScript, IIS)		
2.2.10	Webservice-Entwicklung (XML/SOAP, JSON, IIS, RESTful, WCF, REST)		
2.2.11	ORM-Framework „Entity Framework“		
2.2.12	DevExpress-Controls und -Reporting für Windows Presentation Foundation (WPF), Windows Forms		
2.2.13	Reportgenerierung mittels CrystalReports		
2.2.14	Reportgenerierung mittels DevExpressReporting		
2.2.15	Microsoft Team Foundation Server/Azure DevOps Server in Verbindung mit Git als Versionskontrollsystem		
2.2.16	Windows 10+, Windows Server 2012 R2+		
2.2.17	Internet Information Server IIS 7.5+		
2.2.18	Microsoft SQL Server 2019+		
2.2.19	Microsoft SQL Server Management Studio 18+		
2.2.20	SQL-Server-DB-Entwicklung (Erzeugen performanter bzw. performanceoptimierter Datenbankmodelle)		
2.2.21	Kenntnisse in der IT-Anforderungsspezifikation und der Erstellung von fachlichen IT-Spezifikationen (Changes etc.)		
2.2.22	Kenntnisse der Objektorientierten Analyse und Design mit UML; Erhebung, Analyse, Optimierung und Dokumentation von Geschäftsprozessen mit BPMN und UML 2.0		
2.2.23	Kenntnisse mit fachlichen Modellierungswerkzeugen wie bspw. Enterprise Architect, Visio.		
2.2.24	Projektmanagement Know-how sowie Einsatz von adäquaten IT-Werkzeugen zum Projektmanagement (Jira, -Visio sowie Word- und Excel-Checklisten, Teams)		
2.2.25	Jira als Werkzeug zur Fehler- und Problemverwaltung		
2.2.26	Confluence zur System- und Betriebsdokumentation		

2.2.27	Kenntnisse der Methoden des IT-Qualitätsmanagements und SW-Testmanagements sowie dem Testwerkzeug SoapUI		
2.2.28	Paketverwaltung NuGet		
2.2.29	Logging-Framework Serilog		
Eignungskriterien Los 2			
	Die Eignungskriterien sind untergliedert in grundsätzliche und spezifische Kriterien an den Anbieter. Der Anbieter hat seine Leistungsfähigkeit bezüglich der nachfolgend angeführten Eignungskriterien zu belegen.		
	1. Grundsätzliche Eignung des Anbieters	nicht erfüllt	erfüllt
	Die Darstellung der Eigenerklärung zu 1.1 – 1.2 soll jeweils maximal 5 DIN A4 Seiten nicht übersteigen. (Schriftart Arial, Schriftgröße 11pt, Blocksatz, Zeilenabstand 1,5).		
	1.1 Eignung Wartungsüberleitung (Pflege)	nicht erfüllt	erfüllt
	<p>Zu Beginn der Vertragslaufzeit entstehen im Rahmen der Einarbeitung besondere Anforderungen an den Auftragnehmer bezüglich einer reibungslosen Überleitung der bis dahin von einem anderen Dienstleister durchgeführten Arbeiten.</p> <p>Der Bieter soll anhand einer Eigenerklärung darstellen, auf welche Weise er eine effiziente Überleitung der Leistungserbringung im Falle seiner Beauftragung sicherstellen will, so dass er sich schnell und effektiv in die Produktions-Umgebung der beschriebenen Komplexität einarbeiten und die Aufgaben gemäß den aufgeführten Anwendungen in kurzer Zeit erfolgreich übernehmen kann. Folgende Schwerpunktsetzung soll dabei beachtet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorgehensmodell der Wissensaufnahme und Erfolgskontrolle; - Definition und Strukturierung von Arbeitspaketen, deren Inhalten, deren logische und zeitliche Abhängigkeiten; - Darstellung, wie die Abarbeitung der zuvor definierten Arbeitspakete nachvollziehbar dokumentiert werden kann; - Planung für die Regelung des Übergangs der Verantwortung für definierte Leistungen inklusive der Protokollierung des Verantwortungsübergangs dieser Leistungen; - Zeit- und Ressourcenplanung je Anwendung bzw. je Kompetenzfeld und Mitarbeiter, Aufwandsschätzung, Mindestanwesenheiten - Anforderungen an den Auftraggeber während der Einarbeitung. 		
	1.2 Eignung Qualitätssicherung	nicht erfüllt	erfüllt
	<p>Der Anbieter wird aufgefordert, in einer Eigenerklärung die dauerhaften Sicherstellung der geforderten Leistung- und Lieferfähigkeit während der gesamten Vertragslaufzeit darzulegen. Folgende Schwerpunkte sollen dabei mindestens berücksichtigt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung, Aufrechterhaltung und Weiterentwicklung des für die Leistungserbringung notwendigen Know-hows bei den verschiedenen Mitarbeitern des Auftragnehmers. - Permanenter Know-how Transfer mit dem Auftraggeber inkl. kontinuierliche Fortschreibung der Dokumentationen 		
	2. Spezifische Eignung des Anbieters	nicht erfüllt	erfüllt

Vergabeverfahren "Softwarepflege der ZDF-Anwendungen im do.it-Verbund"
Eignungsliste

	<p>Der Anbieter erbringt die Leistung durch Personal, das entsprechend der nachstehend genannten Eignungskriterien und den vertraglichen Vereinbarungen für die Erbringung der vereinbarten Leistung qualifiziert ist.</p> <p>Jedes Eignungskriterium ist durch mindestens eine Projektreferenz (nicht älter als 5 Jahre) des Anbieters nachzuweisen. Die Erfahrungen in den einzelnen Kriterien müssen für mindestens 3 Jahre nachgewiesen werden. Bei Produkten, die es in der angegebenen Version noch keine drei Jahre gibt, wird entsprechende Erfahrung bezüglich der Vorgängerversion(en) vorausgesetzt. Es ist zwingend und unmissverständlich anzugeben, mit welcher Referenz welche Eignung belegt werden soll. Dabei ist sicherzustellen, dass jede Eignung belegt ist. Das ZDF behält sich vor, die Nachweise und Referenzen beim jeweiligen Auftraggeber zu prüfen. Sollte die im Rahmen der Angebotsabgabe eingereichte Eignungsliste den formalen Anforderungen nicht genügen, kann das Angebot nicht zum Wettbewerb zugelassen werden.</p> <p>Für Projektreferenzen sind folgende Informationen zu erbringen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Inhalt des Projekts - Beschreibung der durch den Bieter erbrachten Leistung mit Angaben zu Projektgröße (Personentage insgesamt und Personentage der eigenen Firma), Laufzeit, Anzahl der Projektmitglieder und eingenommener Rolle im jeweiligen Projekt - Zeitraum und Ort der Leistungserbringung - Name und Branche des Kunden/Auftraggebers - fachkundiger Ansprechpartner des Referenzunternehmens mit Kontaktdaten (Mindestangaben: Name der Firma, Name des Ansprechpartners sowie Firmen-Telefonnummer des Ansprechpartners und E-Mail-Adresse des Ansprechpartners) 		
	<p>Allgemeine Angaben:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Angabe, welche Teile des Auftrags als Unterauftrag vergeben werden sollen; beim Einsatz von Unterauftragnehmern sind Verpflichtungserklärungen von allen Unterauftragnehmern sowie die entsprechenden Eignungsnachweise und Eignungserklärung dem Teilnahmeantrag gemäß den vergaberechtlichen Regelungen beizufügen. Wird ein Nachunternehmen zusätzlich auch zum Nachweis eines Eignungskriteriums eingesetzt (sogenannte Eignungslleihe gem. § 47 VgV), so sind darüber hinaus die genannten Bedingungen durch den Eignungsverleiher nachzuweisen. - Erklärung von Bergewerkschaften über die Aufteilung der Leistungen auf die Mitglieder der Bergewerkschaft inkl. der geforderten Nachweise zur Zuverlässigkeit und Gesetzestreue. 		
	2.1 Übergreifende Eignungen	nicht erfüllt	erfüllt
2.1.1	Erfahrung in der IT-Administration, Software-Betreuung und Kenntnisse im IT-Projektmanagement		
2.1.2	Erfahrung in der Pflege von IT-Systemen im Bereich Fernsehproduktion (Programm- und Sendeablaufplanung) in Organisationen vergleichbarer Größenordnung (>1.000 MA)		
2.1.3	Erfahrung für inhaltliche, technische und organisatorische Konzeption, Planung, Durchführung und Steuerung von Softwarepflegeprojekten.		
2.1.4	Anforderungsmanagement und Übertragung von fachlichen sowie regulatorischen Anforderungen in technische Spezifikationen.		

Vergabeverfahren "Softwarepflege der ZDF-Anwendungen im do.it-Verbund"
Eignungsliste

2.1.5	Anwendungs- und Prozess-Know-how im Bereich der Programm- und Sendeablaufplanung		
2.1.6	Präsentation und schriftliche Darstellung von IT-technischen, organisatorischen und methodischen Sachverhalten.		
2.1.7	Präsentation und schriftliche Darstellung von technischen, kaufmännischen, organisatorischen und methodischen Sachverhalten.		
2.1.8	Erfahrung in der Planung, Durchführung und Begleitung von Updates und Systemtests in den jeweiligen technischen und organisatorischen Umgebungen.		
	2.2 Spezifische Eignungen (fachlich, technisch)	nicht erfüllt	erfüllt
	<i>Bei Produkten, die es in der angegebenen Version noch keine drei Jahre gibt, wird zusätzlich entsprechende Erfahrung bzgl. der Vorgängerversion(en) erwartet.</i>		
2.2.1	Langjährige Erfahrung in der Softwareentwicklung von vergleichbaren Systemen auf Basis einer 3-Schicht-Architektur (Datenbankschicht, Applikationsschicht, Präsentationsschicht) unter Windows-Betriebssystemen		
2.2.2	Langjährige IT-Erfahrungen und Kenntnisse der Anforderungen und Prozesse im Umfeld von Fernsehproduktionen mit dem fachlichen Schwerpunkt in den Bereichen Programm- und Sendeablaufplanung		
2.2.3	Langjährige IT-Erfahrungen und Kenntnisse der Anforderungen und Prozesse im Umfeld von Fernsehproduktionen mit dem fachlichen Schwerpunkt im Bereich Onlineplanung (non-lineare Programmvorhaben)		
2.2.4	Softwareentwicklung unter dem Microsoft .NET-Framework ab Version 4.0 mit der Programmiersprache C#		
2.2.5	Softwareentwicklung unter dem Microsoft .NET-Framework ab Version 4.0 mit der Programmiersprache VB.NET		
2.2.6	Microsoft .NET-Framework Version 4.6+, .Net Core		
2.2.7	Konzeption und Entwicklung .Net WinForms, MVC und WPF		
2.2.8	.Net Deployment-Technik Click-Once		
2.2.9	.NET-Webentwicklung (ASP.NET, HTML, XHTML, XML, JavaScript, IIS)		
2.2.10	Webservice-Entwicklung (XML/SOAP, JSON, IIS, RESTful, WCF, REST)		
2.2.11	ORM-Framework „Entity Framework“		
2.2.12	DevExpress-Controls und -Reporting für Windows Presentation Foundation (WPF), Windows Forms		
2.2.13	Reportgenerierung mittels CrystalReports		
2.2.14	Reportgenerierung mittels DevExpressReporting		
2.2.15	Microsoft Team Foundation Server/Azure DevOps Server in Verbindung mit Git als Versionskontrollsystem		
2.2.16	Windows 10+, Windows Server 2012 R2+		
2.2.17	Internet Information Server IIS 7.5+		
2.2.18	Microsoft SQL Server 2019+		
2.2.19	Microsoft SQL Server Management Studio 18+		
2.2.20	SQL-Server-DB-Entwicklung (Erzeugen performanter bzw. performanceoptimierter Datenbankmodelle)		
2.2.21	Kenntnisse in der IT-Anforderungsspezifikation und der Erstellung von fachlichen IT-Spezifikationen (Changes etc.)		
2.2.22	Kenntnisse der Objektorientierten Analyse und Design mit UML; Erhebung, Analyse, Optimierung und Dokumentation von Geschäftsprozessen mit BPMN und UML 2.0		

Vergabeverfahren "Softwarepflege der ZDF-Anwendungen im do.it-Verbund"
Eignungsliste

2.2.23	Kenntnisse mit fachlichen Modellierungswerkzeugen wie bspw. Enterprise Architect, Visio.			
2.2.24	Projektmanagement Know-how sowie Einsatz von adäquaten IT-Werkzeugen zum Projektmanagement (Jira, -Visio sowie Word- und Excel-Checklisten, Teams)			
2.2.25	Jira als Werkzeug zur Fehler- und Problemverwaltung			
2.2.26	Confluence zur System- und Betriebsdokumentation			
2.2.27	Kenntnisse der Methoden des IT-Qualitätsmanagements und SW-Testmanagements sowie dem Testwerkzeug SoapUI			
2.2.28	Paketverwaltung NuGet			
2.2.29	Logging-Framework Serilog			